

Stäfa, 13. Juli 2015

MARKT-INFORMATION

Kalifornische Mandeln: Verschiffungen Juni 2015

Der Monatsstatistik des Almond Board of California entnehmen wir folgende Zahlen:

	Saison 14/15	Saison 13/14
Carry-In per 1. August	350.6	317.2
Anlieferungen aus neuer Ernte	1'867.5	2'008.6
Verlust und Abfall	- 56.0	- 60.3
Total Verfügbarkeit	2'162.0	2'265.6
Verschiffungen seit 1. August:		
Inland	587.5	588.3
Export	1'102.5	1'216.6
Total	- 1'690.0	- 1'804.9
Errechneter Bestand	472.0	460.7
Gebucht, aber noch nicht verschifft:		
Inland	135.5	117.9
Export	126.2	120.0
TOTAL	- 261.7	- 237.9
Effektive Verfügbarkeit	<u>210.2</u>	<u>222.8</u>

Alle Zahlen in Mio lbs; Abweichungen bei Addition/Subtraktion sind bedingt durch Rundungsdifferenzen

Im Juni hat Kalifornien 150.8 Mio lbs Mandeln verladen, 1.3 % weniger als im Vorjahresmonat. Insgesamt liegen die Verladungen damit noch 6.4 % hinter dem Vorjahr.

Der Juni liegt damit nur knapp unter dem Vorjahresrekord. Im Inland wurde gar ein neuer Monats-Rekord verzeichnet, und auch die Export-Verladungen haben den sehr hohen Vergleichswert des letztens Jahres nur knapp verfehlt. Insgesamt darf Kalifornien angesichts der hohen Preise mit der abgesetzten Menge sehr zufrieden sein.

Ende Juni / Anfang Juli plagte eine Hitzewelle die Anbauregionen mit Temperaturen bis zu 40 °C und höher. Letzte Woche erfolgte etwas Entspannung mit Werten um die 30 °C. Je nach Region wird die Ernte einige Tage bis zu fast zwei Wochen früher beginnen.

Im Nachgang zur Publikation der objektiven Ernteschätzung haben sich die Preise wie erwartet rasch befestigt. Solange keine genaueren Zahlen zur effektiven Erntegrösse verfügbar sind dürften die Preise weiter Stärke zeigen.

Für weitere Informationen und konkrete Offerten stehen wir gerne zu Ihrer Verfügung.